



## Gemeinde Ehrenberg (Rhön)

### Niederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Gemeindevertretung Ehrenberg (Rhön)</b>
<b>Einladung:</b>	<b>04.12.2023</b>
<b>Sitzungsnummer:</b>	<b>19/2021-2026</b>
<b>Sitzungsdatum:</b>	<b>11.12.2023</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>EHR DGH Seiferts</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>19:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>20:10 Uhr</b>
<b>Beschlüsse:</b>	<b>2</b>
<b>Anlagen zur Niederschrift:</b>	<b>0</b>

### Anwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	<b>Name</b>	<b>Fraktion</b>	<b>Funktion/Anmerkung</b>
1	Hohmann, Simon	BLE	Vorsitzender
2	Handwerk, Dieter	BLE	Gemeindevertreter
3	Zentgraf, Yvonne	BLE	Gemeindevertreterin Teilnahme ab 19.05 Uhr
4	Faulstich, Michael	SPD	Gemeindevertreter
5	Menz, Manuel	SPD	Gemeindevertreter
6	Menz, Petra	SPD	Gemeindevertreterin
7	Brehl, Silvia	CDU	Gemeindevertreterin
8	Breunig, Thorsten	CDU	Gemeindevertreter
9	Herbert, Frank	CDU	Gemeindevertreter
10	Naderer, Stephan	BLE	Gemeindevertreter

### Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	<b>Name</b>	<b>Fraktion</b>	<b>Funktion/Anmerkung</b>
	Büttner, Thorsten	BLE	Gemeindevertreter
	Hohmann, Roland	BLE	Gemeindevertreter
	Naderer, Otto	BLE	Gemeindevertreter
	Schuldt, Andreas	BLE	Gemeindevertreter
	Heinbuch, Oliver	CDU	Gemeindevertreter

### Anwesende nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	<b>Name</b>	<b>Fraktion</b>	<b>Funktion/Anmerkung</b>
1	Kirchner, Peter		Bürgermeister

2	Faulstich, Reinhold	BLE	Beigeordneter
3	Keidel, Daniel	BLE	Beigeordneter
4	van Eyk, Jakob	SPD	Beigeordneter
5	Weber, Toni	CDU	Beigeordneter
6	Zentgraf, Berthold	BLE	Beigeordneter
7	Reutter, Iris		Schriftführerin

Nach der Begrüßung stellt Vorsitzender Simon Hohmann die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Tagesordnung bekannt.

Bürgermeister Kirchner bittet um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes:

TOP 4: Unterstützung Buchprojekt zur christlich-jüdischen Geschichte von Wüstensachsen

**Dafür: 9**

**Gegenstimmen: 0**

**Stimmenthaltungen: 0**

**Tagesordnung:**

**TOP 1**

**Bürgerviertelstunde**

**Sachverhalt:**

In der Bürgerviertelstunde haben die anwesenden Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Anregungen und Ideen vorzutragen.

**Diskussionsverlauf:**

Es gibt keine Wortmeldungen aus den Reihen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

**TOP 2**

**Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben**

**Sachverhalt:**

Die Fassung der Übernachtungssteuersatzung aus dem Jahre 2018 wurde überarbeitet. Wesentliche Neuerungen sind:

- Personen, die sich nur zur örtlichen Ausübung ihres Berufes oder zu beruflichen Ausbildungszwecken im Erhebungsgebiet aufhalten, werden zahlungspflichtig. Diese Möglichkeit wurde durch ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts klargestellt.

- Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, können keine Befreiungstatbestände mehr geltend machen, es sei denn, sie sind schwerbehindert und benötigen eine Begleitung.

- Des Weiteren wird es künftig eine Übernachtungssteuer für Dauercamper geben. Diese werden künftig zu einer entsprechenden Jahresgebühr herangezogen.

Der Steuerbeitrag selbst wird nicht erhöht. Die Details der neuen Satzung befinden sich derzeit in Abstimmung mit den Kommunen der Touristischen Arbeitsgemeinschaft „Die Rhöner“, da nach Möglichkeit gleichmäßig vorgegangen werden soll.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die neue Satzung zu prüfen und die Änderungen zu beschließen.

#### **Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Kirchner erläutert in Kürze die oben genannten Anpassungen der Satzung und die wichtigsten Veränderungen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Gebührensatzung über die Erhebung einer Steuer auf Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben, die zum 01.04.2024 in Kraft treten soll.

**Dafür: 10**

**Gegenstimmen: 0**

**Stimmenthaltungen: 0**

### **TOP 3**

#### **Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung 2024 durch den Gemeindevorstand**

##### **Sachverhalt:**

Nach § 97 Abs. 1 HGO stellt der Gemeindevorstand den Entwurf der Haushaltssatzung fest und legt ihn der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor. Nach § 97 Abs. 3 HGO soll der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen allerdings im Haupt- und Finanzausschuss eingehend behandelt werden, bevor die Gemeindevertretung darüber beschließt.

In seiner Sitzung am 04.12.2023 hat der Gemeindevorstand den Entwurf der Haushaltssatzung 2024 festgestellt. Die Ortsbeiräte wurden bei der Aufstellung gehört. Darüber hinaus fand am 21.11.2023 eine gemeinsame Arbeitssitzung von Ältestenrat, HFA-Vorsitzendem und Gemeindevorstand statt. Ihre Wünsche und Anregungen flossen in den Entwurf des Haushaltsplanes ein. Berücksichtigt wurden auch die aktuellen Daten zur kommunalen Finanzplanung, der geltende Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst sowie alle Gesetze und Normen mit finanziellen Auswirkungen auf den Gemeindeetat.

##### **Diskussionsverlauf:**

Der Bürgermeister blickt auf das ereignisreiche Jahr 2023 zurück und geht kurz auf 15 wichtige Ereignisse in der Gemeinde Ehrenberg (Rhön) ein:

- Spatenstich und Richtfest Kita
- Glasfaseranschlüsse in Wüstensachsen
- Digitale Dorflinden in allen Ortsteilen
- Aufschwung im Tourismus und Sympathiefigur Rocky

- Freibad: Sanierung Planschbecken und Beschichtung Laufbereich Schwimmbecken
- Verabschiedung Ehepaar Ziegler und gesicherte medizinische Versorgung durch Dr. Kacsala
- Gewerbeboom – 27 Neuanmeldungen
- Neues Feuerwehrfahrzeug und Förderbescheid für Feuerwehrhausneubau Wüstensachsen, Einführung Starkregenfrühalarmsystem
- Stammzellenspender für den kleinen Leo gefunden
- Sanierung von Spielplätzen
- Funkloch in Reulbach geschlossen
- Gründung Nahwärme-Genossenschaft in Melperts
- Gemeinsames Musizieren: 75 Jahre Musikverein Hohe Rhön Wüstensachsen, 100 Jahre Männergesangverein Teutonia Seiferts, Weihnachtsmusical der Blaskapelle Rhöner Herz
- Die SG Ehrenberg wurde Kreispokalsieger und nahm am Hessenpokal teil.
- Sanierung von Bundes- und Landesstraßen in Höhe von 3,4 Mio. Euro

Er dankt an dieser Stelle allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen aus Rathaus, Bauhof und Kita sowie den Gremienmitgliedern, den Ortsbeiräten und Vereinsmitgliedern für ihre ehrenamtliche Arbeit. „Das macht unser Dorf und unser Leben aus.“

In seinem Ausblick auf 2024 erläutert der Bürgermeister, dass die Zukunft u.a. durch große Unsicherheiten aufgrund von Krieg, politischen Entscheidungen, fraglichen Fördermitteln durch Bund und Land, Gedanken um eine mögliche Rezession und die Inflationsentwicklung geprägt seien. Mit dem realistisch aufgestellten Haushaltsplan habe man versucht, dem allem Rechnung zu tragen. Auch in schwierigen Zeiten seien Investitionen wichtig: „Wer nicht investiert, vergeht sich an der Zukunft!“

Folgende Maßnahmen sind in den Ehrenberger Dörfern geplant:

- Neubau Feuerwehrhaus Wüstensachsen
- An- und Umbau Kita
- Erweiterung des Bauhofs
- Aufwertung des multifunktionalen Dorfplatzes in Seiferts
- Brückenneubau Am Rothenbach in Thaiden
- Investitionen in die Kläranlage Hilders
- Ausbau Radweg Reulbach-Brand
- Maßnahmen zur Verbesserung der Radinfrastruktur
- Erwerb und Erschließung von Baugebieten
- Zusätzliche Wegebaumittel
- etc.

Die Gemeindevertretung verweist den Entwurf der Haushaltssatzung 2024 gem. § 97 Abs. 3 HGO zur eingehenden Behandlung an den Haupt- und Finanzausschuss.

**Dafür: 10**

**Gegenstimmen: 0**

**Stimmenthaltungen: 0**

#### **TOP 4**

### **Unterstützung des Buchprojekts von Inge Hohmann zur christlich-jüdischen Geschichte von Wüstensachsen**

#### **Sachverhalt:**

Inge Hohmann, gebürtig aus Wüstensachsen, ist seit vielen Jahren aktiv in der Erforschung der Wüstensachsener Geschichte. U.a. ist sie maßgeblich an der Umsetzung der Verlegung von Stolpersteinen beteiligt.

Seit einiger Zeit arbeitet Frau Hohmann an einem Buch zur jüdisch-christlichen Geschichte des Dorfes. Das Manuskript, das einen wissenschaftlichen Anspruch hat, ist 243 Seiten stark. Der Verlag Parzeller sicherte nun zu, dass er das Projekt realisieren könnte.

Mit dem bisher zur Verfügung stehenden Geldbetrag von 3.500 € könnten 300 Exemplare gedruckt werden, allerdings nur in Schwarz/Weiß. Das Buch lebt aber bzgl. der Karten und Fotos von der Farbigkeit, was jedoch einen deutlich höheren Aufwand in der Produktion darstellt. Mit dem o.g. Betrag könnten 150 Exemplare gedruckt werden.

Wenn die Gemeinde eine Stückzahl von 110 fest abnehmen würde, könnte das Projekt mit einer Farbaufgabe von 500 realisiert werden. Die Produktion könnte in Kürze beginnen.

Um die Historie des Ortes für die Nachwelt zu erhalten, ist dieses mühsame Zusammentragen und Einordnen von Daten, Fakten und Erzählungen von unschätzbarem Wert.

Um diese jahrelange ehrenamtliche Arbeit von Inge Hohmann zu unterstützen, wird die Gewährung eines Zuschusses für die Abnahme von 110 Exemplaren empfohlen.

Die Gemeindevertretung unterstützt die Erstellung des Buches zur christlich-jüdischen Geschichte von Wüstensachsen und befürwortet die Abnahme von 110 Büchern, die zum Preis von 19,90 Euro weiterverkauft werden.

**Dafür: 10**

**Gegenstimmen: 0**

**Stimmenthaltungen: 0**

#### **TOP 5**

### **Bericht aus dem GVV Ulstertal**

#### **Sachverhalt:**

Bürgermeister Peter Kirchner berichtet Aktuelles aus dem Gemeindeverwaltungsverband Ulstertal.

#### **Diskussionsverlauf:**

Der Bürgermeister informiert, dass eine Verbandsversammlung im DGH Thaiden stattgefunden hat, in der der GVV-Haushalt für das kommende Jahr verabschiedet wurde. Die eingestellten Mittel für 2023 wurden nicht überschritten. Zudem wurde die Teilnahme an der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich Vergabewesen im Landkreis Fulda beschlossen.

## **TOP 6**

### **Mitteilungen des Gemeindevorstandes und Anfragen**

#### **Sachverhalt:**

Bürgermeister Kirchner berichtet von den Beratungen und Beschlüssen des Gemeindevorstandes.

#### **Diskussionsverlauf:**

In der vergangenen Vorstandssitzung wurde intensiv über den Haushaltsplan-Entwurf gesprochen.

Darüber hinaus wurde über zwei Altersteilzeitanträge für die Bereiche Verwaltung und Bauhof entschieden.

Zum 1. Januar 2024 konnte eine neue Erzieherin für die Kita Ehrenberger Spatzennest gefunden werden.

Am 6. Dezember 2023 fand die voraussichtlich letzte Stolpersteinverlegung in Wüstensachsen statt, die sehr gut besucht war. Bürgermeister dankt allen Beteiligten und Interessierten sehr herzlich.

In der Rhönstraße gegenüber des Rathauses wird im neuen Jahr ein Café eröffnen.

Peter Kirchner informiert zudem über die Ergebnisse der Anfang Dezember stattgefundenen LNG-Aufsichtsratssitzung und -Gesellschafterversammlung. Ein wesentlicher Tagesordnungspunkt sei die anstehende Kostenerhöhung für die Kommunen am lokalen Nahverkehr gewesen. Von einer Pro-Kopf-Beteiligung von derzeit 4 Euro ist eine Erhöhung auf bis zu 30 Euro pro Einwohner zu erwarten. Dies resultiert aus einem auslaufenden sehr günstigen Altvertrag des Landkreises Fulda sowie stark gestiegenen Personal- und Fahrzeugkosten.

Aus den Reihen der Gemeindevertreterinnen und -vertreter fragt Dieter Handwerk (BLE) hinsichtlich der Brücke in der Leopold-Höhl-Straße in Seiferts nach. Der Bürgermeister erklärt, dass Angebote bzgl. einer besonderen Oberflächenbeschichtung angefragt seien.

Darüber hinaus möchte Dieter Handwerk wissen, welches der aktuelle Stand der Dinge bei der Seifertser Dorfplatzgestaltung ist. Peter Kirchner informiert, dass die Planerin derzeit das Leistungsverzeichnis erstellt. Es gab vorab verschiedene Vorort-Termine, wo u.a. darüber beraten wurde, welche Elemente an welchen Stellen angeordnet werden können, ebenfalls wurde über die Pflastergestaltung und das Thema Strom gesprochen. Bis Ende September 2024 müssen alle Arbeiten abgeschlossen sein.

Stephan Naderer (BLE) weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Ortsbeirat Seiferts weiter miteingebunden werden sollte. Der Bürgermeister bestätigt, dass ein Termin mit dem Ortsbeirat und Vereinsvertretern zur weiteren Abstimmung geplant sei.

Dieter Handwerk fragt an, ob das alte Wüstensachsener Feuerwehrfahrzeug bereits verkauft sei. Peter Kirchner berichtet, dass der Ausbau von einzelnen

Ausrüstungsteilen noch vorgenommen werden müsste, die weiter genutzt werden. Der Verkauf wird im Anschluss von der Gemeindeverwaltung abgewickelt.

Eine weitere Frage von Dieter Handwerk ist, inwieweit die Entschlammung des Paddelteiches vorangeschritten ist. Peter Kirchner kann dazu mitteilen, dass aufgrund eines Krankheitsfalls die geplante Probenentnahme nicht durchgeführt werden konnte und nun ein anderes Labor angefragt wird.

Darüber hinaus wird das Thema Schneeräumen angesprochen. In Seiferts seien einzelne Nebenstraßen des öfteren vereist. Sind hier die Anlieger oder die Gemeinde zuständig, um Abhilfe zu schaffen? Der Bürgermeister erklärt, dass das Thema Winterdienst bei bestimmten Wetterlagen ein sehr schwieriges sei. Die Bauhofmitarbeiter tun ihr Möglichstes, um die gemeindlichen Straßen so schnell als möglich von Eis und Schnee zu befreien. Vorrangig müssten jedoch die Bereiche an Schule und Kita sowie wichtige Verkehrs- bzw. Verbindungsstraßen geräumt werden. Er bittet um Verständnis und um Meldung von Gefahrensituationen an das Rathaus, damit diese gezielt beseitigt werden könnten.

Simon Hohmann (BLE) weist darauf hin, dass in der Schlossstraße vor allem im Bereich vor der Kita aufgrund der Straßenschäden bereits größere Pfützen entstanden seien, die beseitigt werden müssten. Bürgermeister nimmt diesen Punkt auf.

Nachdem es keine weiteren Fragen und Anregungen gibt, bedankt sich Simon Hohmann bei allen Teilnehmenden für die konstruktive Sitzung und schließt diese um 20.10 Uhr.

**gez. Simon Hohmann**  
**Vorsitzender der Gemeindevertretung**

**gez. Iris Reutter**  
**Schriftführerin**